M 10 Fallbeispiel: "Was ist guter Englischunterricht?"

Die Fachschaft Englisch der XY-Schule in Z hat in einer längeren Sitzung den durch die Kollegen erteilten Englischunterricht reflektiert und diskutiert.
Unter der Fragestellung "Was ist gut – was kann verbessert werden" erstellten sie ein Stärken / Schwächen – Profil, um auf dieser Basis ein Szenario für die Weiterentwicklung ihres Englischunterrichts zu entwerfen.

Stärken	Schwächen
• Die Fachschaft ist mit vielfältigen lehrbuch-begleitenden Materialien ausgestattet.	• Die Medien (z. B. CDs) werden nicht von allen Kollegen im Unterricht eingesetzt. • Einige Kolleginnen und Kollegen sind mit der Benutzung des Computerraums noch nicht ausreichend vertraut.
• Absprachen im Hinblick auf Klassenarbeiten finden statt.	• Die Absprachen beschränken sich jedoch auf untereinander befreundete Kollegen. • Die Klassenarbeiten weisen unterschiedliche Anforderungsniveaus auf. • Die Klassenarbeiten berücksichtigen noch nicht durchgehend die Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans.
• Die Schüler werden mit Beginn der Jahrgangsstufe 5 im Rahmen von Projekttagen in verschiedene Lern- und Arbeitstechniken eingeführt.	• Der Wortschatzerwerb ist nicht nachhaltig und damit seine Verfügbarkeit nicht immer gewährleistet. • Die eingeführten Arbeitstechniken können von den Schülern oft nicht selbstständig in neuen Kontexten angewendet werden.
• Die Schule pflegt einen intensiven Austausch mit einer Schule der Partnerstadt York.	• Schulinterne Vergleichsarbeiten in der Jahrgangsstufe 8 deckten durchgehend Defizite im Bereich Hörverstehen (Detailverstehen) auf.
•	•
•	•